

Fahrradparken: Etablierte Konzepte und innovative Entwicklungen



Informationen

Zielgruppen

Die praxisnahe Fort- und Weiterbildung richtet sich an erfahrene Mitarbeitende der kommunalen Planung und Verwaltung, außerdem Mitarbeitende von Verbänden, Bündnissen, Forschung, der Polizei sowie Akteurinnen und Akteure benachbarter Themen wie bspw. dem Klimaschutz, die ihre Kenntnisse im Themenbereich Fahrradparken vertiefen wollen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 150 Euro (inkl. 7% MwSt.) für beide Seminartage ohne Übernachtung. Enthalten sind eine Seminarmappe, die ausgewiesenen Pausenmahlzeiten sowie Tagungsgetränke während der Veranstaltung. Nicht enthalten sind Abendessen.

Einige Arbeitsgemeinschaften fahrradfreundlicher Kommunen übernehmen für Mitarbeitende ihrer Mitgliedskommunen zum Teil die Teilnahmegebühren. Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte an, ob Ihr Arbeitgeber Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft ist.

Anmeldeschluss

Die Anmeldung ist bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn möglich. Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin und melden sich frühzeitig auf www.mobilitaetsforum.bund.de an.

Veranstaltungsorte

Nürnberg, Unna, Eberswalde

Weitere Hinweise erhalten Sie nach der Anmeldebestätigung.

Kontakt

Das Mobilitätsforum Bund unterstützt Akteurinnen und Akteure u. a. aus Kommunen und Ländern bei der Förderung ihrer Radverkehrsprojekte sowie weiteren Themen der nachhaltigen, inter- und multimodalen Mobilität. Es ist eine Institution des Bundesamtes für Logistik und Mobilität (BALM). Das BALM ist zentraler Projektträger für die Förderprogramme zum Radverkehr des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) und begünstigt damit die Schaffung nachhaltiger Strukturen.

Die Fortbildungsangebote richten sich an alle Radverkehrsakteurinnen und -akteure, die sich weiterbilden, vernetzen und auf dem neuesten Stand sein wollen.

Zur Realisierung des Fortbildungsangebots setzt das Mobilitätsforum Bund auf die Erfahrung und Expertise des Deutschen Institut für Urbanistik.

Herausgeber

Bundesamt für Logistik
und Mobilität (BALM)
Werderstraße 34, 50672 Köln
poststelle@balm.bund.de
0221 5776 0
www.balm.bund.de

Verantwortung

F5 – „Mobilitätsforum Bund“
im Bundesamt für Logistik
und Mobilität
Werderstraße 34, 50672 Köln
veranstaltungen@mobilitaetsforum.bund.de
0221 5776 5699
www.mobilitaetsforum.bund.de



Worum geht es?

Angesichts steigender Radverkehrszahlen gilt es, ausreichende und gute Parkmöglichkeiten anzubieten, um ungeordnetes Abstellen von Fahrrädern im Quartier wie an Zielorten zu vermeiden. Komfortable, sichere und attraktive Fahrradabstellanlagen an Haltestellen, Bahnhöfen und zentralen Knoten sind Voraussetzung, für eine bessere Verzahnung mit anderen Verkehrsmitteln und um multimodale Wegeketten zu ermöglichen.

Das Seminar adressiert diese Themen mittels praxisorientierter Vorträge und interaktiven Arbeitsgruppen. Auf einer halbtägigen Fahrradexkursion werden Beispiele in den Gastgeberstädten besichtigt und gemeinsam mit den lokalen Expertinnen und Experten diskutiert, sodass Teilnehmende Wissen, Erfahrungen und Denkanstöße für den eigenen Arbeitsalltag mitnehmen.

Das erwartet Sie:

- Erfahrene Expertinnen und Experten aus Forschung, Planung und Verwaltung vermitteln Detailwissen für die Planung und Umsetzung von Radabstellanlagen.
- Sie erhalten Einblicke in die kommunale Praxis und Anregungen für die Umsetzung und die finanzielle Förderung von Maßnahmen.
- In Arbeitsgruppen beschäftigen Sie sich mit konkreten Praxisaufgaben und tauschen sich mit den anderen Teilnehmenden zu konkreten Problemen und deren Lösungen aus.
- In einer Fahrradexkursion besichtigen Sie gelungene Beispiele vor Ort und erhalten Erläuterungen von kommunalen Verantwortlichen.

Tag 1

- 10:30 Begrüßung und Einführung
- 10:45 Fahrradparken: Konzept, Umsetzung, Trends
Wolfgang Bohle, PGV Alrutz, Hannover
- 11:45 ALADIN – Abstellanlagen für Lastenfahrräder in Nachbarschaften
Dr. Claudia Hille, FH Erfurt
- 12:45 Mittagspause
- 13:45 Planungsbeispiele – gemeinsame Bearbeitung und Diskussion
Wolfgang Bohle und Dr. Claudia Hille
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 Bahn & Rad – das perfekte Klimapaar
Jörg Welke
- 16:30 Verabschiedung und Ende des ersten Tages
- 18:30 Fakultatives Abendprogramm



Tag 2

Praxistag: Erfahrungen aus erster Hand, Hürden überwinden, Ergebnisse und (Fahrrad-)Exkursion vor Ort

- 09:30 Begrüßung und Einführung
- 09:45 Ringtausch: Vortrag aus einem der beiden anderen Exkursionsorte
 - in Nürnberg: Jens Toschläger, Stadt Unna
 - in Unna: Silke Leuschner, Stadt Eberswalde
 - in Eberswalde: Bettina Meyer-Rost, Stadt Nürnberg
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 Vortrag aus der Gastgeberstadt: Fahrradparken – Beispiele aus der kommunalen Praxis
 - Nürnberg, Bettina Meyer-Rost
 - Unna, Jens Toschläger
 - Eberswalde, Silke Leuschner
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 Geführte Fahrradexkursion durch die Gastgeberstadt
- 15:45 Diskurs: Grundlegende Fragen des Seminars und Beobachtungen vor Ort
- 16:30 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Moderation: Deutsches Institut für Urbanistik

Termine	
Nürnberg	26.–27.4.2023
Unna	23.–24.5.2023
Eberswalde	13.–14.6.2023